Interlinguistische Informationen
Mitteilungsblatt der Gesellschaft für Interlinguistik

3.Jahrgang IntI Nr.9-11 (1-3/1994 )

## 1. 4. Jahreshauptversammlung der GIL 1994

Die 4. Jahreshauptversammlung der GIL findet vom 18.-20.November 1994 in Berlin (Jagdschloß Glienicke) statt und steht unter dem Rahmenthema "Esperantologie". Die Mitglieder der GIL erhalten demnächst genauere technische Informationen. Nichtmitglieder sind willkommen und wenden sich bitte, falls Interesse an Teilnahme, an den Redakteur.

## 2. Kongreß des "Fachverbandes Moderne Fremdsprachen" in Hamburg

Vom 28.-30.3.1994 fand in Hamburg der diesjährige Kongreß des größten deutschen Fachverbandes für Sprachen statt (Vorsitzender des FMF: Prof.Dr.Konrad Schröder, Augsburg).
Im Rahmen des Fachprogramms hielt GIL-Mitglied Dr.päd. Till Dahlenburg einen Vortrag zum Thema
"Esperanto in einer vielsprachigen Gemeinschaft".
Dieser Vortrag wird abgedruckt im Bulletin des Verbandes Deutscher Esperanto-Lehrer, "Esperanto kaj Instruado", ab Nr.2/94.

## 3. Konferenz über Plansprachen in Brüssel : Die Akte

Wir berichteten in **IntI 7-8/4.** über die Konferenz im Europäischen Parlament über das europäische Sprachenproblem und die mögliche Rolle von Plansprachen (29.9.1993).
Inzwischen sind das Einführungsdokument, die Vorträge sowie Zusammenfassungen als Manuskriptsammlung erschienen.

(Erhältlich bei: Hanns-Seidel-Stiftung, Verbindungsstelle Brüssel, Rue de Pascale 45-47, B-1040 Brüssel).

Die 138-seitige Akte hat den Titel:

-Regozini,Georg M: (Red.,1993): Das Kommunikations- und Sprachenproblem in der Europäischen Gemeinschaft - Inwieweit könnte eine Plansprache zu seiner Lösung beitragen ? Beiträge einer Konferenz am 29.9.1993 im Europäischen Parlament, Brüssel. Brüssel: Hanns-Seidel-Stiftung , 138 S.
(The communication and the language problem in the European Community. In what extent a "planned language" could contribute to its solution?)

Darin sind folgende Materialien enthalten (zitiert in den Originalsprachen):

-Synthese. Das Kommunikations- und Sprachenproblem in der Europäischen Gemeinschaft. 6

-Synthesis. Communication and the language problem in the European Community. 7

-Synthese. Le problème des langues et de la communication dans la Communauté Européenne. 8-9
-Samnvatting van het symposium van de Hanns Seidel Stichting over het Communicatie- en Talenprobleem in de Europese Gemeenschap. 10-11

-Das Kommunikations- und Sprachenproblem in der Europäischen Gemeinschaft. Einführungsdokument zum Seminar mit Experten. 12-16

-Communication and the Language Problem in the European Community. Introductory document for the seminar with experts. 17-21

-Le problème de la communication linguistique dans la Communauté Européenne. Document introductif pour le séminaire et les exposés d' experts. 22-26

-Het communicatie- en taalproblem in de Europese Gemeenschap. Inleidend document bij het symposium in het Europees Parlement. 27-36

-Communícatión y el problema lingüistico en la Comunidad Europea. Documento introductorio para el seminario y audiencia de expertos.37-41

-Klepsch,Egon A.: Eröffnungsansprache. 42-43

-Friedrich,Ingo: Begrüßungsansprache. 44-45

-Regozini,Georg M.: Einführung. 46

-Banotti,Mary: The problem of local and regional languages (minorities). 47-48

-Thyssen,Marianne: Taalgebruik in de Europese Instellingen. 49-51

-Heynold,Christian: Das Dolmetschproblem. 52-54

-Pini,Wolfgang: Das Arbeitssprachenproblem. 55

-Zerwes,Heinz: Das Übersetzungs- und Kostenproblem. 56-59

-Fischer-Barnicol,Hans A.:Verständigung im Wort - die gesprochenen Sprachen im Gespräch. 60-66

-Blanke,Detlev: Internationale Plansprachen - Wesen, historische Perspektive und aktueller Stand. 67-81 (*)

-Piron,Claude: Les barrières psychologiques envers des langues 'planifiées'. 82-89

-Ashby,Wendy: Glosa for world communication. 88-89

-Gopsill,F.Peter: Interlingua : Concept and structure. 90-95

-Schubert,Klaus: Esperanto: Konzepte und Strukturen. 86-104

-Frank,Helmar: Das Paderborner Experiment zum Sprachorientierungsunterricht. 105-108 (*)

-Chiti-Batelli,Andrea: Resumé de la communication sur objectifs politiques relatifs a l'adoption d'une langue planifiée. 109-110

-Sakaguchi,Alicja: Esperanto - eine lebende Sprache. 111-116 (*)



-Zusammenfassung: Zwei 'fremde' Sprachen für jeden: eine geplante und eine nationale Sprache. 117-120

-Detaillierte Zusammenfassung und Schlußfolgerungen zum Thema: Das Kommunikations- und Sprachenproblem in der Europäischen Gemeinschaft. Inwieweit könnte eine Plansprache zu seiner Lösung beitragen, aber gleichzeitig auch die kulturelle sprachliche Vielfalt erhalten ? 121-129

-Teilnehmerliste. 130-133

-Regozini,Georg M.: Nachwort. 134

(* = Bei einigen Beiträgen wurden leider nicht die erforderlichen bibliographischen Angaben mitvervielfältigt. Interessenten können die zum Text gehörende Literaturlisten bei den Autoren anfordern.)

## 4. "Periodaĵoj": Informationsblatt über plansprachliche Periodika

(Vgl.**IntI 7-8/8.**) In "Periodaĵoj" erschienen u.a. folgende Beiträge:

-Golden,Bernard (1993): De The International Language Review ĝis Eco-Logos - la historio de interlingvistika periodaĵo. **Periodaĵoj**,n-ro 3, (septembro):2

-Hernandez Yzal,Luis/Máthé,Árpád (1993): Pri eldonlokoj de planlingvaj periodaĵoj (I).**Periodaĵoj**,n-ro 5 (novembro):2

-Máthé,Árpád(1993): Bibliografio de planlingvaj periodaĵoj. **Periodaĵoj** n-ro 1 (julio):2

-Máthé,Árpád(1993): Bibliografio de Esperanto-periodaĵoj aperintaj en Finlando(Unua parto).**Periodaĵoj** n-ro 2(aŭgusto):1

-Máthé.Árpád(1993): Bibliografio de Esperanto-periodaĵoj, aperintaj en Japanio (Unua parto). **Periodaĵoj** n-ro 3(septembro):1

-Máthé,Árpád(1993): Bibliografio de Esperanto-periodaĵoj aperintaj en Ĉinio. **Periodaĵoj** n-ro 4(oktobro):2, Unua parto;n-ro 5(novembro):1 Dua parto.

-Máthé,Árpád(1993): Bibliografio de Esperanto-periodaĵoj, aperintaj en Koreio. **Periodaĵoj** n-ro 5 (novembro):1

## 5. Umberto Eco und die "vollkommene Sprache"

In **IntI 6/2.1.** informierten wir über einige Beiträge, die Umberto Eco's Meinung zur Plansprachenfrage, insbesondere zum Esperanto, zum Inhalt hatten.

Inzwischen ist sein Buch "La ricerca della lingua perfetta nella cultura europa" erschienen (Rom-Bari: Editori Laterza).
Der Titel der inzwischen ebenfalls erschienenendeutschen Übersetzung lautet:
-Eco,Umberto(1994): Die Suche nach der vollkommenen Sprache. München: C.H.Beck, 388 S.

Die folgenden Seiten enthalten das Inhaltsverzeichnis:

Einleitung . . . . . 13

1. Von Adam zur «Confusio linguarum» . . . . . 21

Genesis 2, 10 und 11 *21* – Vor und nach Europa *24* – Nebenwirkungen *32* – Ein semiotisches Modell der natürlichen Sprachen *33*

2. Die kabbalistische Pansemiotik . . . . . 38

Die Lektüre der Torah *38* – Die kosmische Kombinatorik und die Kabbala der Namen *41* – Die Ur-Muttersprache *44*

3. Die vollkommene Sprache bei Dante . . . . . 47

Latein und Volkssprache *48* – Sprachen und Sprechakte *51* – Die erste Gabe an Adam *52* – Dante und die universale Grammatik *55* – Das «Volgare illustre» *57* – Dante und Abulafia *58*

4. Die Ars Magna des Raimundus Lullus . . . . . 65

Grundelemente der Kombinationskunst *66* – Das Alphabet und die vier Figuren *68* – Der Arbor scientiarum *76* – Die universale Eintracht bei Nikolaus von Cues *81*

5. Die monogenetische Hypothese und die Ur-Muttersprachen . . . . . 84

Die Rückkehr zum Hebräischen *85* – Die universalistische Utopie bei Guillaume Postel *86* – Der Furor etymologicus *91* – Übereinkunftsthese, Epikurs These, Polygenese *96* Die vorhebräische Sprache *102* – Die nationalistischen Hypothesen *105* – Die indoeuropäische Hypothese *113* – Die Philosophen gegen die Monogenese *116* – Ein zählebiger Traum *121* – Neue monogenetische Perspektiven *125*

6. Kabbalistik und Lullismus in der Neuzeit . . . . . 127

Magische Namen und kabbalistisches Hebräisch *129* – Kabbalistik und Lullismus in den Steganographien *135* – Die lullische Kabbalistik *138* – Giordano Bruno: Kombinatorik und unendliche Welten *142* – Unendliche Gesänge und Ausdrücke *148*

7. Die vollkommene Sprache der Bilder . . . . . 153

Die «Hieroglyphica» des Horapollo *154* – Die ägyptische Schrift *155* – Kirchers Ägyptologie *163* – Kirchers Chinesisch *167* – Kirchers Ideologie *171* – Die spätere Kritik *174* – Ägyptischer Weg und chinesischer Weg *177* – Bilder für Besucher aus dem All *185*

8. Die magische Sprache . . . . . 188

Einige Hypothesen *191* – Die magische Sprache John Dees *194* – Perfektion und Verschwiegenheit *200*



9. Die Polygraphien . . . . . 204

Kirchers Polygraphie *206* – Beck und Becher *210* – Erste Ansätze zu einer Organisation des Inhalts *212*

10. Die apriorisch-philosophischen Sprachen . . . . . 217

Bacon *218* – Comenius *221* – Descartes und Mersenne *224* – Die englische Debatte über Charakter und Züge *226* – Elementarbegriffe und Organisation des Inhalts *229*

11. George Dalgarno . . . . . 236

12. John Wilkins . . . . . 245

Die Tafeln und die Grammatik *248* – Die Realcharaktere *249* – Das Wörterbuch. Synonyme, Periphrasen, Metaphern *252* – Eine offene Klassifizierung? *255* – Die Grenzen der Klassifizierung *258* – Wilkins' Hypertext *265*

13. Francis Lodwick . . . . . 267

14. Von Leibniz zur Encyclopédie . . . . . 276

Die Characteristica universalis und der Calculus *278* – Das Problem der Urbegriffe *282* – Die Enzyklopädie und das Alphabet des Denkens *284* – Das blinde Denken *285* – Das «I-Ching» und die binäre Zählung *290* – Nebenwirkungen *293* – Die Leibnizsche «Bibliothek» und die «Encyclopédie» *294*

15. Die philosophischen Sprachen von der Aufklärung bis heute . . . . . 299

Die Projekte des achtzehnten Jahrhunderts *299* – Die Spätsaison der philosophischen Sprachen *307* – Sprachen fürs Weltall *313* – Künstliche Intelligenz *316* – Einige Phantasmen der vollkommenen Sprache *317*

16. Die Welthilfssprachen . . . . . 322

Die gemischten Systeme *324* – Das Babel der aposteriorischen Sprachen *326* – Das Esperanto *328* – Eine optimierte Grammatik *331* – Theoretische Einwände und Gegeneinwände *334* – «Politische» Möglichkeiten einer WHS *337* Grenzen und Sprechbarkeit einer WHS *340*

17. Konklusionen . . . . . 342

Die Neubewertung Babels *342* – Das Übersetzen *349* – Die Gabe an Adam *355*

## Anhang

Bibliographie . . . . . 361

Übersetzung einiger fremdsprachlicher Buchtitel . . . . 377

Namenregister . . . . . 381

## 6. Rudolf Carnap über Plansprachen

Die Autobiographie des deutsch-amerikanischen Philosophen Rudolf Carnap (1891-1970) ist kürzlich in deutscher Übersetzung erschienen:

-Carnap,Rudolf(1993):Mein Weg in die Philosophie. Stuttgart:Reclam (N° 8844),( engl. Erstveröffentlichung:1963).

Carnap hat bahnbrechende Arbeiten zur mathematischen Logik, zur logischen Syntax der Sprache, zur extensionalen und intensionalen Semantik sowie zur induktiven Logik und zur Wahrscheinlichkeitslogik veröffentlicht.
Carnap hat sich bereits als Jugendlicher mit Plansprachen, in erster Linie (aber nicht nur) mit Esperanto, befaßt. Er war bis zu seinem Tod Mitglied des Esperanto-Weltbundes (UEA).

In der erwähnten Autobiographie finden wir einige interessante Aussagen über sein Verhältnis zu internationalen Plansprachen.
Über eine Begegnung mit dem Philosophen Wittgenstein schreibt Carnap (S.42):

"Bei der ersten Begegnung mit ihm erwähnte Schlick unglücklicherweise, daß mich das Problem einer internationalen Sprache wie Esperanto interessiere. Wie ich geahnt hatte, war Wittgenstein entschieden gegen eine solche Idee. Aber ich war von seiner gefühlsmäßigen Heftigkeit überrascht. Eine nicht "organisch gewachsene" Sprache schien ihm nicht nur unnütz, sondern verächtlich".

Im Kapitel 11 "Sprachen planen" (S.105ff) befaßt sich Carnap relativ ausführlich auch mit der Frage von Plansprachen. Er schreibt (S.105) u.a. :

"Es gibt zwei ganz verschiedene Gebiete, auf denen Probleme der Sprachkonstruktion mich stets lebhaft interessiert haben. Das erste betrifft die Konstruktion von Sprachsystemen in der symbolischen Logik; das zweite hat mit dem Problem der Konstruktion einer Hilfssprache für internationale Kommunikation zu tun. Die beiden Probleme sowie die möglichen Lösungsmethoden sind völlig verschieden. Es scheint jedoch eine psychologische Affinität zwischen beiden Richtungen zu bestehen. Von Leibniz bis Giuseppe Peano engagierten sich viele für beide Bereiche. Ich möchte jetzt von meinen Interessen an Sprachkonstruktionen auf beiden Gebieten berichten....".

Carnap beschreibt dann seine ersten Kontakte mit der symbolischen Logik und fährt (S. 107) fort:

"Mit der zweiten Art von Sprachplanung, deren Ziel eine internationale Sprache ist, wurde ich viel früher als mit der Sprachplanung in der symbolischen Logik bekannt. Als ich etwa vierzehn war, fiel mir eine kleine Broschüre mit dem Titel "Die Weltsprache Esperanto" in die Hände. Ich war sofort begeistert von der Regelmäßigkeit und dem genialen Aufbau dieser Sprache, die ich begierig lernte. Als ich wenige Jahre später einen internationalen Esperanto-Kongreß besuchte, kam es mir wie ein Wunder vor, als ich merkte, wie leicht es mir fiel, Reden und Diskussionen auf öffentlichen Sitzungen zu folgen und in der persönlichen Unterhaltung mit Ausländern aus vielen Ländern zu sprechen, während ich eine Unterhaltung in den Sprachen, die ich jahrelang in der Schule gelernt hatte, nicht zustande brachte...".

Carnap beschreibt dann seine Erlebnisse auf Esperanto-Weltkongressen 1908 in Dresden (u.a. Iphigenie-Aufführung) und 1922 in Helsinki. Er fährt dann fort (S.108/109):

"Was in der Jugend mein Interesse an einer internationalen Sprache weckte, waren einmal das humanitäre Ideal einer Verbesserung des Verständnisses zwischen den Nationen, zum anderen das Vergnügen, eine Sprache zu benutzen, die erstaunliche Flexibilität der Ausdrucksmittel



mit großer struktureller Einfachheit verband. Später galt mein Interesse mehr den theoretischen Problemen, die bei der Planung einer internationalen Sprache zu berücksichtigen waren. Deshalb studierte ich die wichtigsten Sprachprojekte. Besonders interessierten mich theoretische Gespräche mit den Erfindern solcher Projekte, auch die Gründe, die sie für ihre neue, verbesserte Sprachform anführten. Zuerst studierte ich die Sprache "Ido" von Louis Couturat, dem es auf Regelhaftigkeit und Logik der Wortbildung ankam. Dagegen legte die "naturalistische" Schule mehr Wert auf den psychologischen Faktor des inneren Zusammenhangs mit der Entwicklung natürlicher Sprachen. Zu dieser Schule gehörte Peanos "Latino sine flexione", E. de Wahls "Occidental" und "Interlingua". Diese wurde über viele Entwicklungsjahre von Linguisten der Forschungsgruppe IALA (International Auxiliary Language Association) ausgearbeitet, darunter Edward Sapir, Edward L.Thorndike und André Martinet. Die Endfassung von "Interlingua" hat Alexander Gode ausgearbeitet."...

Carnap weist dann auf die Beziehungen zwischen der symbolischen Logik und Plansprachen hin (S.110/111):

"Beide Probleme, die Konstruktion von Sprachsystemen in der symbolischen Logik und die Konstruktion von internationalen Sprachen sind unter praktischen Gesichtspunkten völlig verschieden. Leibniz war der erste, der die Bedeutung beider Probleme, ihre Verbindung und ihren Unterschied erkannte. Sein ganzes Leben lang verfolgte er die Idee einer "characteristica universalis", eine Art logischer Symbolismus oder eine Begriffsschrift im Sinne Freges. Er dachte auch über die Möglichkeit des Aufbaus einer Universalsprache als internationales Kommunikationsmittel nach. Leibniz beabsichtigte, diese Sprache aufs Lateinische zu gründen, wollte ihr aber eine einfache und regelmäßige Struktur geben. Sein zweites Ziel ist heute durch die verschiedenen Formen einer internationalen Sprache erreicht worden.
Wenn auch beide Probleme verschieden sind und sich auf unterschiedliche Ziele richten, psychologisch ist die Arbeit irgendwie ähnlich. Wie ich sehe, müssen beide Aufgaben diejenigen ansprechen, die über Ausdrucksmittel oder Sprache im weitesten Sinne nicht nur beschreibend und historisch, sondern auch konstruktiv nachdenken, und die sich mit dem Problem der Auffindung solcher Ausdrucksformen befassen, für die bestimmte linguistische Funktionen am geeignetsten sind. Ich glaube, es führt zu guten Ergebnissen, wenn Logiker, die Befriedigung und Vergnügen am Entwerfen neuer symbolischer Systeme finden, dem Beispiel von Leibniz, Descartes, Peano und Couturat folgten und ihre Überlegungen auf das Problem der Planung einer internationalen Sprache konzentrieren würden."

## 7. Center for Research and Documentation on World Language Problems

In den 50-er Jahren wurde eine wissenschaftliche Dokumentationseinrichtung des Esperanto-Weltbundes (Universala Esperanto-Asocio) unter der Bezeichnung "Centro de Esploro kaj Dokumentado pri la Monda Lingvo-Problemo (CED)" gegründet. CED gab zahlreiche Dokumente und Studien zur Problematik der internationalen sprachlichen Kommunikation im allgemeinen und zur möglichen und realen Rolle der Plansprache Esperanto im besonderen heraus. Die Publikationssprachen waren neben Esperanto auch Englisch und Französisch.
CED, mit dem englischen Titel "Center for Research and Documentation on World Language Problems", ist Begründer und Mitherausgeber der soziolinguistisch-sprachpolitischen Zeitschrift "Language Problems and Language Planning", gibt eine englische Buchserie heraus, führt Konferenzen durch (in den USA u.a. in Zusammenarbeit mit der Modern Language Association of America) und ist auch Träger spezifisch

interlinguistischer Aktivitäten (so seit 1978 Träger der internationalen Esperantologischen Konferenzen im Rahmen der Esperanto-Weltkongresse und Herausgeber des bibliographischen Informationsblattes "Informilo por Interlingvistoj".)
Direktor von CED ist der Präsident der amerikanischen Universität Hartford, Prof.Dr. Humphrey Tonkin.

## 7.1. "Language Problems & Language Planning"

1969-1977 gab CED die mehrsprachige soziolinguistische Zeitschrift mit dem Esperanto-Titel "La Monda Lingvo-Problemo" (LMLP) heraus. Sie erschien in Den Haag (Mouton) und enthielt zahlreiche vor allem sprachpolitisch orientierte interlinguistische Beiträge. Jedem Beitrag folgte eine ausführliche Zusammenfassung in Esperanto. In dieser Serie sind insgesamt 18 Hefte zu je 64 Seiten erschienen. Seit 1977 heißt die Zeitschrift "Language Problems & Language Planning" (LPLP), erschien einige Jahre in New York (de Gruyter), dann in Austin (University of Texas Press) und wird nun in Amsterdam von Benjamins herausgegeben. Die Zeitschrift befaßt sich mit Problemen der Sprachplanung und mit Fragen der interethnischen Kommunikation. Zu ihren Besonderheiten gehört nach wie vor die interlinguistische Komponente. Gelegentlich erscheinen Artikel in Esperanto. Hinter jedem Artikel (die in verschiedenen Sprachen veröffentlicht werden, wenngleich Englisch überwiegt) folgt ein Esperanto-Resümee. Außerdem erscheinen zahlreiche Rezensionen sowie sprachpolitische Notizen (News/Novaĵoj/Nachrichten/Nieuws). Redakteure von LPLP sind die Professoren und Interlinguisten Probal Dasgupta (Hyderabad/Indien), Humphrey Tonkin (Hartford/USA) und Klaus Schubert (Flensburg/Deutschland).

Hier einige Artikel aus dem Jahrgang 1992:

-Redéfinition du statut des langues en Union Soviétique (Jacques Maurais)

-Interpretation Services for Lesser used Languages in the United States Courts : A Language Planning Perspective (Nancy Schweda-Nicholson)

-The Use of Distributed Language Translation in Language Management (Dirmid Ronán F. Collis)

-Language, Culture and Management in Tomorrow's Europe (Chris Braecke)

-Language Planning Models for a Post-Apartheid South Africa (August D. de V. Cluver)

-Language Engineering in the European Community (Commission of the European Communities)

-La rusa lingvo en la novaj rilatoj de Eŭropa Spac-Agentejo(Wim Jansen)

-Guosa: An Unknown Linguistics Code in Nigeria (Gbenga Fakuade).

Die Zeitschrift kann bestellt werden bei : John Benjamins Publishing Company, P.O. Box 75577, NL-1070 AN Amsterdam, Niederlande.



## 7.2. CED-Serie

Humprey Tonkin ist der Herausgeber der Serie "Papers of the Center for Research and Documentation on World Language Problems".

Bisher sind drei Bände erschienen:

7.2.1. Tonkin,Humphrey/Keef, Allison Armstrong (Eds.1989): Language in Religion. Lanham-New York-London:University Press of America, 121 p. (Für die 10 Kapitel gibt es Esperanto-Resümees.):

Aus interlinguistischer Sicht sind folgende Beiträge von Interesse :

-Theodore E.Mall: Introduction : Language and Culture - A Perspective.

-Gilbert S. Fell: Explorations into Linguistic Practice as a Source of Religious Polarities or The Inevitability of Ineffability.

-Arild J. Petterson: The Baha'i Faith and Universal Language.

-George Korytkowski: Esperanto in the Service of Religion

-Frank A. Wright: Prepare, Pray, Practice and Proclaim: Church Lectors and the Inculcation of Linguistic Practice.

7.2.2. Müller, Kurt E.(Ed.1992) : Language as Barrier and Bridge. Lanham-New York-London : University Press of America, 125 S.

Der Band enthält folgende Beiträge:

-"Foreword" (Françoise Cestac) und "Introduction" (Kurt E. Müller) jeweils mit Esperanto-Resümee.

-Eugeniusz Wyzner: Languages in International Organizations: The Case of the United Nations.

-Jean Gazarian: Language Problems in International Organizations

-Stephen B. Pearl: Modified Babel: The Keepers of the Tower.

-Sergei I. Tkachenko: Implicite Information in Translating United Nations Documents

-Ahmedou Ould-Abdallah: Multilingualism as Obstacle and Bridge.

-Jean-Claude Corbeil: The Language Problem : Can We Go beyond the Platitudes

-Kurt E. Müller: Beyond Pragmatism : Factors in Choise of Language for Crosscultural Communication.

-Humphrey Tonkin: Esperanto in Eastern Europe: An Insurmountable Opportunity ?

-Sergei I. Tkachenko: The Perestroika of Language Policy in Ukraine.

-Assane Samb: Language Problems with and among Refugees.

-Sachié Noguchi: Language Barriers and Information Flow: A Bibliometric Study of Publications on Japanese Management.

-Donald G.Ellis: Written Language and United Documents.

-Timothy Reagan: The Comparative Analysis of Sign Languages: Issues and Challenges.

-Russel J. DaSilva: Magic Words : Intrinsic and Extrinsic Content in International Private Contracts.

7.2.3. Richmond,Ian M.(Ed.1993): Aspects of Internationalism. Language and Culture.Lanham-New York-London:University Press of America,151 p.

Der Band enthält folgende Beiträge (jeweils mit Esperanto-Resümee) :

-Saul Levin: Can an Artificial Language Be More than a Hobby ? The Linguistic and Sociological Obstacles.

-Humphrey Tonkin: Esperanto-Studies: An Overview.

-Jane Edwards: Esperanto as an International Research Context.

-Marianne Lee: The Separation of Language and Culture.

-Ian M. Richmond: Esperanto: A Tool for International Education.

-James F. Cool: Esperanto and Literary Translation: Its Potential as a Vehicle for the Study of Comparative Literature.

-Ian M. Richmond: Esperanto Translation and Cultural Specificity.

-Ian M. Richmond: Esperanto Literature and the International Reader.

-Ian M. Richmond: Internationalism and Cultural Specificity in Esperanto Prose Fiction.

## 8. Sprachpolitik

### 8.1. Internationale Sprachpolitik

-Bormann, Werner(1993): Mondkomerco kaj lingvo. Hamburg: Autor, 46 p.

-Chiti-Batelli,Andrea (Red.,1987):La communicazione internazionale tra politica e glottodidattica. L'Esperanto, cento anni dopo. Milano: Mazorati Editore, 189 p.

-Chiti-Batelli,Andrea (1992): Lingua, poterea, egemonia. l'esperanto n-ro 3-4:7-17

-Chiti-Batelli,Andrea (1993): Politika sendependeco kaj lingva sendependeco. La kvar "bronzaj leĝoj" de la lingva etnopolitiko. l'esperanto n-ro 2:13

-Eichenseer,C.(1992): Latein als Kommunikationssprache von heute. Lebende Sprachen XXXVII(1992)3:97-100

-Kaplan,Robert B.(1993): The Hegemony of English in Science and Technology. Journal of Multilingual and Multicultural Development 14(1993)1-2:151-172



-Moritz,Uwe-Joachim (1992): Le du dimensioni del problema delle lingue nel mondo.l'esperanto n-ro 3-4:18-26

-Pool,Jonathan (1991): The Official Language Problem. American Political Science Review 85(1991):495-514

-Pool,Jonathan/McFann,Brian (1991): The Language Auction: A Nondiscriminatory Method of Choosing Official Languages. Language and Society Papers, Series: Linguistisc Decisions(LD 13), Seattle: Center for the Humanities, University of Washington, 11 p. (Man.)

### 8.2. Europäische Sprachpolitik

#### 8.2.1 Übersichtswerke

-Gellert-Novak,Anne (1993): Europäische Sprachenpolitik und Euroregionen. Ergebnisse einer Befragung zur Stellung der englischen und deutschen Sprache in Grenzgebieten. Tübingen. Gunter Narr,203 p. (Dissertation)

-Haarmann,Harald(1993): Die Sprachen Europas. Geschichte und Zukunft der Sprachennationen zwischen Atlantik und Ural. Frankfurt/M. - New York : Campus, 373 p.

-Kelz,Heinrich (Hrsg. 1993): Internationale Kommunikation und Sprachenkompetenz. Beiträge zum Fachprogramm der Expolingua '92 Berlin. Bonn: H. Kelz, 220 p.

#### 8.2.2. Zeitschrift "Die Neueren Fremdsprachen"

Das Doppelheft der deutschen Fachzeitschrift "Die neueren Fremdsprachen" (4-5/1992) ist dem Rahmenthema "Fremdsprachen im Europäischen Haus" gewidmet. Es enthält u.a. folgende Beiträge:

-Finkenstaedt,Thomas : Europa naht auf leisen Sohlen. Das Jahr 1993 und die Lehrerausbildung. 408-415

-Frohne,Günter : Die "Ostsprachen" im Europäischen Haus. 375-396

-Herrmann-Bennecke,Gisela/Chandelier,Michel: Wahl und Abwahl von Fremdsprachen : Deutsche und französische Schüler und Schülerinnen im Vergleich. 416-434

-Kennedy,Fionnuala/Schröder,Konrad : Foreign Language Lerning Motivation and European Multilingualism. 434-452

-Pfeiffer,Waldemar: Eine Sprache für alle oder für jeden eine ? Sprachenvielfalt und "Interkulturalität" als Basis einer europäischen Integration. 369-374

-Schröder,Konrad:Diversifizierter Fremdsprachenunterricht und Englisch als 1. Fremdsprache. 474-491

-Schröder,Konrad: Der Single European Market und die Fremdsprachen. 342-368

-Schröder,Konrad: Kommentierte Auswahlbibliographie zur sprachlichen und sprachpolitischen Problematik Europas. 492-516 (Darunter 8 interlinguistische Titel, alle aus den 70-er Jahren und früher, also keineswegs aktuell.)

### 8.2.3. Andre Beiträge zur europäischen Sprachpolitik

-Blanke,Detlev (1992): La Eúropa lingvo-problemo kaj interlingvistiko. **l'esperanto** n-ro 6:6-7

-Blanke,Detlev (1993): Expolingua Berlin pri Eúropa lingvo-politiko. **Esperanto aktuell** 12(1993)2:8-9

-Blanke,Detlev (1993): Expolingua '93 in Berlin. **Esperanto aktuell** 12(1993)8:10-11

-Blanke,Detlev(1994): La lingvo-politiko en la Eúropa Komunumo. **La Revuo Orienta**, Tokio, 75(1994)1:21-24

-Blanke,Detlev(1993): Konferenz im Europa-Parlament zum Kommunikations- und Sprachenproblem. Der mögliche Lösungsbeitrag einer Plansprache. **Esperanto aktuell** 12(1993)7:2-3

-Chiti-Batelli,Andrea(1987): Una lingua per l' Europa. Padova:Cedam, 158 p.

-Chiti-Batelli,Andrea(1987): Communication internationale et avenir des langues et des parlers en europe. Nice: Presses d'Europe, 197 p.

-Chiti-Batelli,Andrea(1988):La politica d'insegnamento delle lingue nella Comunita Europea. Stato attuale e prospettive future.Roma,215p.

-Chiti-Batelli,Andrea (1990): Unità europea e pluralità delle culture. Filosofia del linguaggio e comunicazione internazionale. Mandura-Bari-Roma : Lacaita Editore, 110 S.

-Chiti-Batelli,Andrea (1993): La federazione europea é o no la premessa politica indispensabile all' affermazione dell'Esperanto ? Una risposta a Claude Piron. **l'esperanto** n-ro 8: 8-10

-Fettes,Mark (1991): K'm edin ezik za europa ? B'deščeto na evropejskija Vavilon. Sofia : Pres Esperanto, 19 p.

-Finkenstaedt,Thomas/Schröder,Konrad (1992): Sprachen im Europa von morgen. Berlin-München et al.:Langenscheidt, 57 p.

-Heynold,Christian (1992): Wie funktioniert der Gemeinsame Dolmetscher- und Konferenzdienst der EG ? **Mitteilungsblatt für Dolmetscher und Übersetzer** Nr. 2 (März-April):10-11

-Jordan,Albert(1993): Modern european languages and universality. **History of European Ideas** 16(1993)4-6:371-375

-Mattusch, Hans-Jürgen (1993): Zur Sprachgrenzenüberwindung im Europa von morgen. **Diskussionen - Meinungen - Arbeitsergebnisse** Nr. 1, Halle: Martin-Luther-Universiät Halle-Wittenberg, FB Sprach- und Literaturwissenschaft (Institut f. Fremdsprachenvermittlung), S.50-55



-Piron,Claude(1992): A proposito del trattato di Maastricht. Una deplorevole lacuna. **l'esperanto** n-ro 7-8:13-20

-Pool,Jonathan (1991): Multilingualism versus Language Policy : Alternative Models for the EC.**Language and Society Papers. Series Linguistic Decisions (LD 20).** Seattle : Center for the Humanities, University of Washington (Man.), 6 p.

### 8.2.4. Zur internationalen und europäischen Rolle der deutschen Sprache

-Ammon,Ulrich(1993): Über die Geschichte und derzeitige Situation von Deutsch als Fremdsprache in der Welt. **Deutsch als Fremdsprache** 30(1993)1:10-17

-Brackeniers,Eduard(1993): Mehrsprachigkeit - eine Herausforderung im Europa ohne Grenzen unter besonderer Berücksichtigung der Rolle der deutschen Sprache in der Europäischen Gemeinschaft. **Mitteilungsblatt für Dolmetscher und Übersetzer** Bonn, Nr.2:17-20

-Christ,Herbert(1993): Deutsch in der Welt von heute und morgen. **Deutsch als Fremdsprache** 30(1993)2:75-77

-Korch,Uwe(1992): EG-Sprachen: Die Deutschen mucken auf. **Mitteilungsblatt für Dolmetscher und Übersetzer** Nr. 4:6-7

-Lwowski,Harald(1992): Für die Gleichberechtigung der Sprache Deutsch in Europa. **Mitteilungsblatt für Dolmetscher und Übersetzer** Nr.5:1-7

-Volz,Walter(1992): Deutsch im Übersetzungsalltag der EG-Kommission. **terminologie & traduction** Nr.1:353-364 (Commission des Communautés Européennes, Document)

-Zerwes,Heinz(1993): Deutsch in Europa - eine unendliche Geschichte. **Mitteilungsblatt für Dolmetscher und Übersetzer** Nr. 2:12-15

## 9. Esperantologie : Aktuelle Bibliographie

### 9.1. Geschichte des Esperanto und seiner Sprachgemeinschaft

-Banet-Fornalowa,Zofia(1993): Pereo de la Bjalistokaj esperantistoj. **Heroldo de Esperanto** 69(1993)13:3

-Golden,Bernard(1993):Mankhava bibliografio pri movad-historio. **Sennaciulo** 64(1993)3:33

-Lagrange,Georges(1992): Privat kaj Lanti. **La ondo de Esperanto** 2(3):p.19-24, 3(4): p.19-25

-Rátkai,Árpád(1993): Historieto de la esperantista movado en Hungario. **Debrecena Bulteno** n-ro 78:14-17

-Rátkai,Árpád(1993): Origino de socia doktrino. **Esperanto** 86(1993)12 (1054):203

-Rátkai,Árpád(1994): Fundamentaj valoroj. **Esperanto** 87(1994)2(1056): 25

-Rátkai,Árpád(1994): Starto de movado. **Esperanto** 87(1994)1(1055): 12-13

-Wollenberg,Fritz(1993): El la historio de la Esperanto-movado en Berlin. Unua Parto: 1903-1918. Berlin: Esperanto-Liga Berlin, 77p.

-Wollenberg,Fritz(1993): 90 jaroj Esperanto-movado en Berlin. **Esperanto aktuell** 12(1993)6:6-9

-Wollenberg,Fritz(1994): De Jean Borel ĝis urb-unuiĝo: 90 jaroj da movado en Berlino. **Esperanto** 87(1994)1: 12-14

## 9.2. Namenkunde

-Albault,André(1991): Vojaĝo tra la landoj. Histori-lingva studo pri la land-nomoj. Saarbrücken. Iltis, 195 p.

-Albault,André(1991): Multlingva glosaro pri land-nomoj.Komplemento al "Vojaĝo tra la landoj". Saarbrücken: Iltis, 124 p.

-Albault,André(1991): Onomastiko kaj la Akademio. **Literatura Foiro** 22(1991)n-ro 131:50-54

-Albault,André(1993): Propraj nomoj laŭ Ŝulc aŭ laŭ Ergoto aŭ laŭ X? **Fonto** 13(1993)n-ro 145:23-25

-Albault,André(1993): Antiuniversalismo. **La letero de l' Akademio de Esperanto** n-ro 25:1

-Albault,André(1993): La debato. **La letero de l'Akademio de Esperanto** n-ro 25:6-7

-Golden,Bernard(1992): Ankoraŭ pri la nomoj de Zamenhof. **Starto** n-ro 6(153):17-20

-Golden,Bernard(1993): Varsovio aŭ Varŝavo. **Fenomeno** 25(1993):10-11

-Kavka,Josef(1993): Asimilado de propraj nomoj - natura proceso en Esperanto. **Starto** n-ro 4(157): 13-15

-Mi,Lorens(1993): propraj nomoj en la Fundamento de Esperanto. **Eventoj** n-ro 43 (1/decembro/1993):1

-Prokovskij,Sergej(1993): Dosiero pri la signifo de Ukraino/Ukrajno. **La letero de l' Akademio de Esperanto** n-ro 25:5

-Rátkai,Árpád(1992): Nomoj de Lazar Markovič Zamenhof. **Eventoj** n-ro 20:1

## 9.3. Pädagogik/Methodik des Esperanto-Unterrichts

-Charters, Duncan(1993) :Trejnado por Esperanto-instruado. Kio plej gravas ? **Internacia Pedagogia Revuo** 23(1993)1:1-11

-Corsetti,Renato/La Torre,Mauro(1993): Paderborn e dintorni: Possibili condizioni per un esperimento sul valore propedeutico della lingua internazionale Esperanto. **rassegna italiana de linguistica applicata** XXV(1993)3:115-136



-Fantini,Alvino E./ Reagan,Timothy G.(1992).Esperanto and Education: Toward a Research Agenda. Washington: Esperantic Studies Foundation, Man. ,136 p. + 88 p. Anhänge

-Ferrari, Jean-Pierre(1992): L'espéranto au service de l'enseignement du francais. Quelques possibilités. Bellinzona: Hans Dubois, Man. 42 p.

-Formaggio,Elisabetta Vilisics (1992):Richerce glottodidattiche sulla velocità d apprendimento delle lingue nella scuoala dell'obbligo. **rassegna italiana di linguistica applicata** XXIV(1992)":123-130

-Frank, Helmar(1992): Propedeŭtika Valoro de la Internacia Lingvo. Propedeutiská hodnota mezinárodního jazyka. (En la ĉeĥan trad. Věra K. Barandovská-Frank). Dobrichovice (Praha): KAVA-PECH, 22 p.

-Frank, Helmar/Formaggio, Elisabetta(1992): La profito el propedeŭtika (speciale lingvo-orientiga) instruado depende de aĝo kaj transfero. **Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft/Humankybernetik** 33(1992)4:164-174

-García Fumero, Alberto(1993): Lingvaj malfacilaĵoj de la kubaj lernantoj de Esperanto. **Scienca Revuo** 44(1993)2(163):46-49

-Glossop, Ronald J.(1992): Esperanto kiel la unua fremda lingvo. **Internacia Pedagogia Revuo** 22(1992)3:16-20

-Haase, Martin(1993): Sprachliche Mindestanforderungen. **Esperanto aktuell** 12(1993)4: 5-6

-Kovács,Márta (1993): Kiuj lernas Esperanton en la mondo: Kiel kaj kial ? Rezultoj de la enketado.**Internacia Pedagogia Revuo** 23(1993) 2:27-30

-Reitberger, Wolfgang/Geisler, Evelyn(1993): Nachweis morphologisch bedingten Transfers aus dem Sprachorientierungsunterricht. En: Lobin, Günther/Bink, W.D.Ekkehard(1993): Kybernetik und Bildung V. Kibernetiko kaj klerigo. (Paderborner Werkstattgespräche). Berlin-Paderborn. Institut für Kybernetik; Dobrichovice(Praha): KAVA-PECH p. 44-56

-Rosbach, Johan Hammond(1992): Lernolibroj sub lupeo. **Internacia Pedagogia Revuo** 22(1992)4:20-25

-Rosbach,Johan Hammond(1993): Instrui kaj lernigi. **Internacia Pedagogia Revuo** 23(1993)3:9-10

-Symoens, Edward(1992): Al nova internacia lingvo-politiko: La propedeŭtika valoro de Esperanto. Esperanto-Dokumentoj 28-29 E.Rotterdam: Universala Esperanto-Asocio 44p.

-Vilisics-Formaggio, Elisabetta(1992): Interkompreniĝi, sed kiel? Raporto pri internacia lerneja enketo rilate la lingvan komunikadon kun alilandanoj. **Internacia Pedagogia Revuo** 22(1992)4: 5-16

## 9.4. Esperanto als Kulturfaktor

-Abonyi-Nagy, Árpád(1992): Reicher - la granda. **Literatura Foiro** 23(199)138:195-201

-Auld,William(1993): La enigmo de la kulturo. **Survoje** n-ro 15(julio-aŭgusto):19-26

-Banet-Fornalowa, Zofia(1993): Skize pri Esperanto-teatro. Mettmann: Conzeth, 88 S.

-Banet-Fornalowa, Zofia(1993): Universalaj Kongresoj kaj Esperanto-teatro. Mettmann: Conzeth, 36 S.

-Banet-Fornalowa, Zofia(1993): Polaj aktoroj kaj Esperanto-Teatro. Mettmann: Conzeth, 108 S.

-Boersboom,Ed (1993): Ŝirjaev, la favorato. **Literatura Foiro** 24(1993) n-ro 143:143-146

-Boulton, Marjorie(1992/1993): La unika situacio de esperanta verkisto. **Iltis-Forumo**, 4(1992)2:48-56; 5(1993)2:38-47

-Campagna,Manuel-M.(1991): Espéranto et traduction.**La Riverego** n-ro 23:1-5

-Csiszár, Ada(1991): El Abaújszántó ĝis la Esperanta Parnaso. **Fonto** 11(1991)130:3-9

-Ciszár, Ada(1991): Centjara estus jam la koro. **Literatura Foiro** 22(1991) 133:11-16

-Feher,Miklós(1993):Ĉu moderna poemtraduko...?**La Gazeto** 8(1993)3(45): 28-29

-Korĵenkov, Aleksandr(1991): Pri la Esperanta literaturo. **Kontakto** 2(122):9-10, 3(123):12-13, 4(124):11-12, 5-6(125-126):21

-Kornilov, V.A./Lukaševič, J.M.(1993): Eŭgeno Miĥalski. Novaj informoj **Sennacieca Revuo**, n-ro 121(nova serio):24-27

-Lagrange,Georges(1993): Bonvolu kompati almenaŭ la sufloriston... **Literatura Foiro** 24(19993) n-ro 146:299-308

-Literatura Agado de Koreaj Esperantistoj. Ekde la komenco ĝis la jaro 1950. **La Espero el Koreio**, 18(1992)4(109):3-8

-Mackay,Girvan(1993): Gaela tradukado de Esperanta literaturo. **Fonto** 13(1993)n-ro 148:15-19

-Melnikov,Aleksandro S.:(1992): Pri tipa esperantisto, Esperanto-lingvano kaj ...handikapoj. Rostov-na-Donu: Autor, 15 p.

-Montagut, Abel(1991): Kálmán Kalocsay la heksametristo. **Literatura Foiro** 22(1991)131:8-14

-Netlande, Saulcerite(1992): La solvo de literatura enigmo. **Iltis-Forumo** 4(1992)2:34-37 (Über Maksis-Miervaldis Culitis)

-Neves,Gonçalo(1993): La etburĝo kaj nia romanarto. **Literatura Foiro** 24(1993)n-ro 145:267-272

-PEN agnoskis transnacian kulturlingvon. Intervjuo kun Perla Martinelli kaj Giorgio Silfer. **Esperanto** 87(1994)1(1055):2-3



-Ragnarsson,Baldur(1993): Pri el-Esperantaj tradukoj en la islandan lingvon. **Fonto** 13(1993)n-ro 145:27-28

-Ragnarsson,Baldur(1993): La poemoj de Armand Su. **Iltis-Forumo** 5(1993)2:34-37

-Rumler, Josef(1991): Pri mia Esperanta poetiko. **Fonto** 11(1991)131: 21-23

-Shi Chengtai(1991): Julio Baghy kaj K.Kalocsay en Ĉinio. **Penseo** 11: 2-5

-Silfer, Giorgio(1992): Ili estis du malkunaj atomoj. **Literatura Foiro** 23(1992)138:187-190

-Silfer,Giorgio(1993): La turo de babilo: poetikoj kaj tendencoj en la esperanto-kritiko. **Literatura Foiro** 24(1993) n-ro 144:176-181

-Tonkin,Humphrey(1993): Esperanto Poetry. En: Preminger, Alex /Brogan, T.V.F.(Eds.1993): The New Princeton Encyclopedia of Poetry and Poetics. Princeton-New Jersey: Princeton University Press, p.381-382

-Verloren van Themaat, Willem(1990): Esperanto as a Medium of Literary Translation. In : Translation, a Creative Profession. Proceedings of the 12-th World Congress of International Federation of Interpreters. Beograd 1990, p.273-276

-Verloren van Themaat, Willem(1993): Tradukita kaj originala esperanta literaturo en kulturhistoria perspektivo. **Fenomeno** 25(1993)3:8-9; 4:8

-Verloren van Themaat,Willem(1993): Nederlanda tradukado de Esperanta literaturo. **Fonto** 13(1993) n-ro 147: 21-23

## 9.5. Faklingvo/terminologio

-Hartig,Heinz Dieter (Hrsg.1993): Fervoja Terminaro Esperanto-Germana. Suplemento al Lexique général des termes ferroviaires (UIC). Bremen: Terminara Komisiono IFEF/Fervojista Sekcio GEFA, 183 + 188p.

-Katsumori,Hiroshi/Makino,Satoru/Makino,Junko(1992): Esperanto Vocabulary of Physics Terms. Esperanto-Japanese-English. Kasugai: Department of Physical Science and Esperanto Society Chuby University, 197 p., reviziita eldono (1.eldono 1987)

-Portmann,Doug(las)(1993): Esperanto por Ĥemiistoj. **Tutmondaj Sciencoj kaj Teknikoj** n-ro 3-4(33-34):56-59

-Reiersøl,Olav(1993): Kritikoj de recenzoj. Notteroy:Aŭtoro (Man.),34p.

-Ritterspach,Gernot/Hartig,Heinz Dieter(1989): Fervoja Terminaro en Esperanto. Suplemento al lexique général des termes ferroviaires (UIC). Maine-Bremen: Terminara Komisiono de IFEF, 127+100 p.

## 9.6. Esperanto als Familiensprache (Bilinguismus)

-Vaha,Blazio(1993): Spikume tra unika sperto.**Literatura Foiro** 24(1993)n-ro 146:317-321

-Versteegh,Kees(1993): Esperanto as a first language: Language acquisition with a restricted input. **Linguistics** 31(1993). 539-555

## 9.7. Gemischte Bibliographie

-Albault,André(1993): Kiel Zamenhof kreis nian alfabeton. **Sennacieca Revuo** n-ro 121(Nova serio):11-20

-Alberg,Robert(1993): Favore al lingvoreformoj en Esperanto. **Israela Esperantisto** n-ro 114(Junio 1993)7-9

-Auld,William(1992): El esperanto: fénomeno de la communicación. (El Esperanto tradukita de Marcos Cruz).Madrid: Esperanto-Lice, 125 p.

-Blanke,Detlev(1993): Georg Friedrich Meier (1911-1982). Omaĝe al forpasinta germana lingvisto kaj esperantisto. **Esperanto aktuell** 12(1993)4:7

-Blanke,Detlev(1993): Intervjuo kun Itô Kanzi. Ludovikito respondas. **Esperanto aktuell** 12(1993)8:1-3

-Cash,Rikardo(1992): Praesperanto. Lingvo universala. **La Kancerkliniko**, supplément au n° 64, oct./nov./dec. 1992, 31p.

-Cherpillod,André(1992): Mots rares et faux amis en Espéranto. Courgenard: La aŭtoro, 52 p.

-Cherpillod,André(1992): Mil ekzotaj vortoj. Courgenard: La aŭtoro, 121 p.

-Cool,Gerard(1993): Alfabetoj en Etnaj Lingvoj kaj en Esperanto. **Scienca Revuo** 44(1993) 2(163):50-59

-Dasgupta,Probal(1993): Idiomaticity and Esperanto texts : an empirical study. **Linguistics** 31(1993): 367-386

-Dejanova,Maria(1992/1993): Pri aspekto kaj agospeco ĉe la bulgaraj kaj esperantaj verboj. **Bulgara Esperantisto** 61(1992)12:8-10; 62(1993)1:4-5

-Dejanova,Maria(1993): Rilatoj inter bulgarlingvaj kaj Esperantaj malsimplaj verbotempoj. **Bulgara Esperantisto** 62(1993)3:6-7-,4:10-11

-Dejanova,Maria(1993): Unu sintaksa kontrasto inter Esperanto kaj la bulgara. **Bulgara Esperantisto** 62(1993)5:12-15

-Fettes,Mark(1991): Dance sur alta ŝnuro. La Esperanto-Movado inter idealo kaj realo. **Fonto** 11(1991)n-ro 129:7-13

-Fiedler,Sabine(1992): Die pädagogische Rezension im Englischen und Esperanto.In: Baumann,K.-D./Kalverkämper,H.(Hrsg.1992): Kontrastive Fachsprachenforschung. Tübingen: Narr, p. 147-161

-Gacond,Claude/Gacond,André(1991): La du internaciecoj de nia lingvo. **Literatura Foiro** 22(1991)n-ro 131:44-46; n-ro 133:51-53



-García Fumero,Alberto(1992): Skiza komparo inter la hispana kaj la Esperanta lingvoj cele al perkomputila traduko de tekstoj hispanaj. **Scienca Revuo** 43(1992)2(161):27-32

-García Fumero,Alberto(1993): Tradukesploroj per malgrandkapacita komputilo lerneja. **Scienca Revuo** 44(1993)2(163):24-29

-Gishron,Jeremi(1993): La 'solvota problemo' de la alfabeto. **La gazeto** 8(1993)2(44):26-27

-Golden,Bernard(1991): Kreiva formulado de proverboj. **Fonto** 11(1991) n-ro 121:30-32

-Golden,Bernard(1992): Hungarismoj kaj la hungara dialekto de Esperanto ("hungaresperanto"): bibliografio de verkoj de Bernard Golden. **Debrecena Bulteno** n-ro 72:32-35

-Golden,Bernard(1992): Al kiu gento apartenis d-ro L.L.Zamenhof ? **Eventoj** n-ro 18:1

-Golden,Bernard(1992): Iom pri la litero Ĥ. **Eventoj** n-ro 19:1

-Golden,Bernard(1993): Angladevenaj vortoj en la hungara dialekto de Esperanto. **Debrecena Bulteno** n-ro 75:18-25

-Golden,Bernard(1993): 17-a regulo de la Esperanta gramatiko. **Debrecena Bulteno** n-ro 75:38-41 (Ethnosprachige Wörter in Esperanto-Texten)

-Golden,Bernard(1993): Varioj de la prononco de Esperanto. **Internacia Pedagogia Revuo** 23(1993)1:19-27

-Golden,Bernard(1993): Komentoj pri la uzo de "danki" en Esperanto. **Le Travailleur Espérantiste**, n-ro 182:9-10

-Golden,Bernard(1993): La problemo de homonimaj vortoj kaj nomoj. **Kajeroj el la Sudo** n-ro 19(julio-aŭgusto-septembro):6-8

-Golden,Bernard(1993): Esplorado pri la vivhistorio de Lidija Zamenhof. **Israela Esperantisto** n-ro 114:16-19

-Golden,Bernard(1993): Kiom da esperantistoj estas en Ĉinio ? **La Gazeto** 8(1993)n-ro 47:26-27

-Golden,Bernard(1993): La nomoj de la fingroj en Esperanto.**La Gazeto** 9(1993)n-ro 49:16-19

-Golden,Bernard(1993): Proponoj por plibonigi la Novan Alfabeton de Peter Davis. **Fenomeno** 25(1993)9:4-5

-Gonĉarov,Anatolo(1993): Fingro-uzoj - fingrumo-sencoj. **La Gazeto** 8(1993)4:12-13 (Kontextbedeutungen von 'fingrumi')

-Goodheir,Albert(1991): Ni pensas metafore. **Espero Katolika** n-ro 2-3:46-51

-Gudskov,Nikolao(1993): Kial mi estas kontraŭ la fina venko. **La Gazeto** 8(1993)6:19-23

-Haĝiev,Dimitar(1992): Denove pri la literoj kun supersignoj. **Bulgara Esperantisto** 8-9:14

-Haupenthal,Reinhard(1993): Unu el la lastaj servoj de Waringhien. **Iltis-Forumo** 5(1993)2:53-55 (Noveldono de Fundamenta Krestomatio)

-Eichholz,Rüdiger(1993): Ĉiu kapablas kontribui ion al la evoluigo de nia lingvo. **La letero de l'Akademio de Esperanto** n-ro 24:3-6

-Janton,Pierre(1993): Einführung in die Esperantologie. (A.d. Franz. übersetzt von Günther Becker und Maria Becker-Meisberger. Mit einem Nachwort zur zweiten Auflage und einer Bibliographie von Reinhard Haupenthal). Hildesheim-Zürich-New-York:Olms, 106 p. (2.Auflage)

-Janton,Pierre(1993): Esperanto. Language, literature, and community. Ed. by Humphrey Tonkin. Translated /from french original/ by H. Tonkin, Jane Edwards and Karen Johnson-Weiner. Albany: State University of New York. (Franz. Original: 1973), 169 p.

-Johansson,Sten(1991): Feke, fike...diable fake. **Literatura Foiro** 22(1991)n-ro 131:18-23 (Tabuwörter in Esperanto)

-Karucin,Krastju(1992): La nekonata ADA. **Bulgara Esperantisto** 11:6-7 12:4-5 (Über den Esperantologen Atanasov)

-Kiselman,Christer(1993): Primitiveco de kelkaj adverboj. **La letero de l'Akademio de Esperanto** n-ro 25:8

-Kiselman,Christer(1992): Kial ni hejtas la hejmon sed ŝajnas fajfi pri la fajlado ? **Literatura Foiro** 23(1992)n-ro 138: 213-216

-Kolker,Boris(1991/1992): Formiĝo kaj riĉiĝo de la esperanta leksiko. **La Ondo de Esperanto** 1991/1,1992/1(2):21-23

-Koller,Folkmar(1990). Kontraŭdiroj de la "Plena Analiza Gramatiko" al "La Fundamenta Gramatiko", unua parto. **Nagoya Daigaku Sogo gengo Senta gengo Bunka-Ronshu** 12(1990)1:145-174

-Lemos,Cleber(1993): Ĉu karakteriza finaĵo ĉe primitivaj adverboj ? **La letero de l'Akademio de Esperanto** n-ro 23:5

-Lepuil,Jacques/Danvy,Jean-Pierre et al.(1992): Grand Dictionnaire Francais-Espéranto. Paris: France Espéranto, 939 p.

-Makkink,G.F.(1991): Se plus infinitivo.**Literatura Foiro** 22(1991) n-ro 133:26-27

-Murgin,Canko(1991): Pri la genezo de sufikso -ig-. **Internaciisto** 61(17)(1991)septembro-oktobro:16-18

-Murgin,Canko(1991): Malnovgreka elemento de Esperanto. **Internaciisto** 61(17)(1991)majo-junio:17-19

-Murgin,Canko(1992): Pri la genezo de tabelvortoj.**Bulgara Esperanttisto** 8-9:22-23

-Murgin,Canko(1992): La sufikso -il- estas slavdevena. **Bulgara Esperantisto** 7:15-17



-Murgin,Canko(1992): Pri la genezo de sufiksoj -el, -es en la korelativa tabelo. **Bulgara Esperantisto** 11:11-12

-Murgin,Canko(1992): Malnovgreka elemento de Esperanto. **Heroldo de Esperanto** 69(1993)7(1874):7

-Murgin,Canko(1993): Pri la genezo de komparativa konjunkcio "ol" **Bulgara Esperantisto** 1:5-6

-Okamoto,Josicugu(1992): Demandoj kaj Respondoj Esperantologiaj. Dua eldono (1-a eldono:Osaka 1948) Toyonaka: Japana Esperanto Librokooperativo, 189 p. (japanisch)

-von Oostendorp,Marc(1993): Aangeboren Principes en Kunstmatige Taal. **Gramma/TTT,tijdschrift voor taalkunde** 1(1993)3 :163-178

-Pokrovskij,Sergej B.(1993): Akuzativo : ĉu "mova" aŭ "direkta" ? **La letero de l' Akademio de Esperanto** n-ro 22: 8

-Reyna,R.F. Albert(1993): Projekto de islama leksikono Esperanta. **Iltis-Forumo** 5(1993)1:28-30

-Schubert,Klaus(1992): Esperanto as an intermediate language for machine translation. En: Newton,John(Ed. 1992): Computers in translation. A practical appraisal. London-New-York: Routledge, p. 78-95

-Schubert,Klaus(1993): Semantic compositionality : Esperanto word formation for language technology. **Linguistics** 31(1993)311-365

-Septier,Laurent(1991): Esperanto ne estas azia lingvo. **La Kancerkliniko** n-ro 57:10-13

-Shi Chengtai(1991): Esperanto - ĉu okcidenta aŭ azia lingvo ? **La Kancerkliniko** n-ro 59:6-7

-Ŝulco,Rikardo(1992): la vunda punkto. Paderborn: Esperanto-Centro Paderborno , 32 p.

-Ŝulco,Rikardo(1993): La Lingvo Internacia esence estas konvencio. Paderborn: Esperanto-Centro Paderborno

-Tauplac,Jacme(1992): Diccionari de mila mots. Los mila mots occitans mai importants ambe la traduccion en catalan e esperanto. Tolosa : Collègi d'Occitania, 495 p.

-Tonkin,Humphrey(1994): Ĉu nur kultivi nian ĝardenon? La estonteco de la Esperanto-movado. **Esperanto** 87)1994)2(1056):22-23

-Ungar,Krys(1993): Sonĝoj, simboloj, signifoj. Recenza eseo. **Fonto** 13(1993)n-ro 146:11-19, n-ro 147:5-13 (Über J.Bagy's:"Sonĝe sub pomarbo")

-Vilborg,Ebbe(1993): Etimologia vortaro de Esperanto. vol. 3:K-M Malmö: Eldona Societo Esperanto, 128 p.

-Welger,Helmut(1992): Diskutpropono pri internaciaj vortoj: Kiel apliki la 15-an regulon ? **La letero de l'Akademio de Esperanto** n-ro 20:6-8

-Werner,Jan(1992): Ĉu konflikto inter vorto kaj nocio ? **Fonto** 12(1992)n-ro 140:17-22. (Ebenfalls in: **Starto** 5-6/1993(158):20-25)

-Yamasaki,Seiko(1993): Esperanto estas eŭropa lingvo. **Esperanto** 86(1993)7-8:130

-Yamasaki,Seiko(1993): Problemoj de prononco. **La letero de l'Akademio de Esperanto** n-ro 22:3-6

-de Zilah,Eugène(1992): Kunmetaĵe.**La Gazeto** 8(1992)1(43):3-5

-de Zilah,Eugène(1993): Sengenre. **La Gazeto** 9(1994)1(49):3-4

-de Zilah,Eugène(1993): Estas devate pripensi. **La Gazeto** 8(1993)3(45): 3-4
(Es werden nur Titel erwähnt, die der Redakteur besitzt oder gesehen hat.)

## 10. Interlinguistik ?

Wir wollen an dieser Stelle keine Diskussion über den Gegenstand der Interlinguistik führen, sind uns aber darüber im klaren, daß es zu dieser Frage unterschiedliche Auffassungen gibt. Wir verweisen auf das Interlinguistik-Verständnis der GIL, wie es in **IntI 1/2. (1992)** dargestellt worden ist.
Gelegentlich wird unter Interlinguistik 'Sprachvergleichs- und Kontaktforschung' in breitem Sinne verstanden, was der historischen Entstehung und dem international üblichen Verständnis dieses Terminus keineswegs entspricht. Ein solches Verständnis findet man bereits bei einigen sowjetischen Autoren (z.B. bei Ju.O. Zlutenko: Movni kontakty. Poblemy interlingvistyky, Kiev 1966). Im deutschen Sprachraum wurde dieses (Miß)Verständnis vor allem durch den Romanisten und Übersetzungswissenschaftler Mario Wandruszka befördert, der in seinem Buch "Interlinguistik. Umrisse einer neuen Sprachwissenschaft (München: Piper, 1971) schrieb (S.10):

"Seit zwanzig Jahren wird allerorten an einer neuen vergleichenden Sprachwissenschaft gearbeitet. Sie sucht noch nach dem richtigen Namen, nennt sich komparativ-deskriptive, konfrontative, kontrastive, differentielle Linguistik. Um die lebendige Wirklichkeit der Sprachen zu erfassen, geht sie immer mehr dazu über, Übersetzungen in möglichst großer Zahl und Vielfalt miteinander zu vergleichen. Die täglich steigende Flut der Übersetzungen zwischen den verschiedensten Sprachen bietet einen unerschöpflichen Stoff.
Linguistik der Mehrsprachigkeit, der Sprachmischung und Mischsprachen, der Übersetzung und des Übersetzungsvergleichs, des "Gesprächs zwischen den Sprachen in uns", die neue vegleichende Sprachwissenschaft, die noch ihren Namen sucht, das alles kann man zusammenfassen als
I n t e r l i n g u i s t i k".(gesperrt im Orig. - D.B.)

Ein "Opfer" dieses verschwommenen Interlinguistikbegriffs sind Rita Brdar Szabó und Mario Brdar mit ihrem Artikel "Synonymie und Interlinguistik" (In: International Review of Applied Linguistics/ IRAL/XXXI(1993) 4:323-329.)
In der Zusammenfassung zu dem interessanten Artikel lesen wir:
"Der vorliegende Beitrag befaßt sich mit den Wechselbeziehungen zwischen Synonymietheorien und zwei Teildisziplinen der Interlinguistik, und zwar der Kontrastiven Lexikologie und der Sprachkontaktforschung."



Zweifelsohne sind das alles Probleme, welche die Interlinguistik - in unserem breiten Verständnis (als Disziplin, die sich mit der Erforschung der internationalen Kommunikation im allgemeinen und mit Plansprachen im besonderen befaßt) - auch interessieren muß. Sie machen aber selbst weder die Interlinguistik noch "Teildisziplinen " von ihr aus.

## 11. Plansprachen : linguistische Absonderlichkeiten ?

Marina Yaguell schrieb 1984 das Buch "Les fous du langage. Des langues imaginaires et leurs inventeurs" (Paris: Du Seuil), 253 S.
1991 erschien eine englische Übersetzung unter dem Titel:
-"Lunatic lovers of language : imaginary languages and their inventors". London: The Athlone Press/Rutherford-Madison-Teaneck: Fairleigh Dickinson University Press. 223 S.
Darin behandelt die Autorin u.a. auch Bemühungen um die Suche nach einer idealen Sprache, Sprachen in Gesellschaftsutopien, absonderliche linguistische Theorien (wie die von Marr) sowie "künstliche Sprachen" (Les langues artificielles, prisons de l'esprit).

Tazio Carlevaro schrieb über diese Auffassungen zu Plansprachen eine geistvolle Kritik: Repliko al Marina, **Literatura Foiro** 24(1993)-nro 141(februaro):44-48, n-ro 142(aprilo):103-109

## 12. Linguisten-Handbuch

Soeben ist ein zweibändiges Handbuch erschienen, das etwa 1600 deutschsprachige Linguisten aus Deutschland und dem Ausland (aus insgesamt 46 Ländern) mit Adresse (und Foto), Bildungsweg, akademischer Karriere und einer Auswahl der wichtigsten Veröffentlichungen vorstellt. Folgende Register erleichtern die Orientierung: Ortsregister, Sprachenregister, Register der Hauptarbeitsgebiete.

Im Sprachenregister sind bei Esperanto notiert (die akademischen Titel erscheinen nur in den Beiträgen): Dr.sc.phil. Detlev Blanke (Berlin), Dr.phil. Martin Haase (Osnabrück), Dr.phil.habil. Hans-Jürgen Mattusch (Halle), Prof.Dr. phil.habil. Hermann Ölberg (Innsbruck), Prof.Dr.phil. Klaus Schubert (Flensburg), Richard Schulz, (Minden)

Im Register der Hauptarbeitsgebiete finden wir bei Interlinguistik (Plansprachenforschung): Prof.Dr.phil. Otto Back (Wien), D.Blanke (Berlin), Dr. Heinrich J. Dingeldein (Marburg), Prof.Dr.phil.habil. Heiner Eichner (Wien), C.Mannewitz (Rostock), H.J.Mattusch (Halle), Hermann Ölberg (Innsbruck), Prof.Dr.phil.habil. Heribert Rück (Biebertal), Klaus Schubert (Flensburg), Richard Schulz (Minden)

(Back, Blanke, Eichner, Mannewitz und Mattusch sind Mitglieder der GIL.)

Bedauerlicherweise fehlen in diesem sehr verdienstvollen Handbuch diverse bekannte Linguisten, darunter auch Interlinguisten. Aber das kann bei einer ersten Auflage wohl nicht anders sein.
Der genaue Titel:

-Kürschner,Wilfried (1994,Hrsg.): Linguisten-Handbuch. Biographische und bibliographische Daten deutschsprachiger Sprachwissenschaftlerinnen und Sprachwissenschaftler der Gegenwart. Band 1: A-L, Band 2: M-Z und Register, Tübingen : Gunter Narr, insges. 1191 S.

## 13. Buchkatalog von UEA mit interlinguistischer Fachliteratur

Der von Universala Esperanto-Asocio/ Nieuwe Binnenweg 176, NL-3015 BJ Rotterdam, Tel.0031-10-436 1044/ herausgegebene Buchkatalog enthält das weltweit größte Angebot an interlinguistischer-esperantologischer Fachliteratur in verschiedenen Sprachen. Hier eine Probeseite:

**Sepa oficiala aldono al la Universala Vortaro.** 4p. 21cm. Entenas 118 fundamentajn radikojn. Prezo: 0,60 gld.

**Serta gratulatoria in honorem Juan Régulo. Vol. 2.** La Laguna: Univ.La Laguna, 1987. 790p. 25cm. Bind. Sesdeko da esperantologiaj eseoj pri plej diversaj temoj, el la plumo de monde konataj aktivuloj sur tiu kampo. Prezo: 120,00 gld.

**Sesa regulo, La.** Kajeroj 1+2. Rikardo Ŝulco. Paderborno: ECP, 1990. 51p. 21cm. Frazanaliza studo pri -ata/-ita, plus ekzercoj. Prezo: 19,80 gld.

**Skizo por racia teorio de vortigado.** Félix García Blázquez. Caracas, 1987. 106p. 21cm. Prezo: 18,00 gld.

**Socilingvistikaj aspektoj de la Internacia Lingvo.** UEA/JEI, 1987. 205p. 26cm. Raporto pri simpozio en Tokio en 1986. Dulingva. Prezo: 27,00 gld. ○

**Sociologia esploro de sintenoj al Esperanto.** Red. Z. Křimský. Praha, 1981. 57p. 20cm. Prezo: 3,30 gld.

**Socio-political, educational and cultural roles of Esperanto, The.** Edward Symoens. Trad. M. Mullarney, M. Jones. Antwerpen, 1989. 44p. 21cm. Prezo: 8,10 gld.

**Sociopolitieke, pedagogische en kulturele waarde van het Esperanto, De.** E. Symoens. Antwerpen, 1984. 48p. 21cm. Prezo: 5,40 gld.

**Sprachentwicklung und Neologismen im Esperanto.** Gangolf Nitsch. Wien, 1989. 28p. 29cm. Prezo: 15,00 gld.

**Sprachwandel bei einer Plansprache am Beispiel des Esperanto.** Benoît Philippe. Konstanz, 1991. 362p. 21cm. Prezo: 90,00 gld.

**Structure of Interlingua compared with Esperanto's structure, The.** Meadville-Oakville, 1951. 6p. 21cm. Prezo: 0,60 gld.

**Studoj pri la Internacia Lingvo.** Red. Michel Duc Goninaz. Gent: AIMAV, 1987. 155p. 24cm. Naŭ eseoj interlingvistikaj, en la franca, angla, germana kaj Esperanto. Prezo: 29,70 gld. ○

**Studo pri morfologia kontrasto de la korea kaj Esperanto.** Bak Giŭan. Seulo, 1991. 183p. 26cm. Prezo: 23,40 gld.

**Sufiksitaj vortoj el Zamenhof.** Plena vortaro. Naokazu Kawasaki. Osaka, 1975. 9p. 36cm. Prezo: 2,10 gld.

**Suplementaro de fundamenta leksikono Esperanta. Parto 2. Fundamentaj materialoj kaj primitivaj demandoj.** Hukuta Masao. Tokio, 1983. 8+155p. 25cm. Prezo: 15,90 gld.

**Suplementaro de Fundamenta Leksikono Esperanta. Kunbindaĵo.** Masao Hukata. Tokio, 1983. 744p. 25cm. Prezo: 69,00 gld.

**Sur la vojoj de la Analiza Skolo.** Rikardo Ŝulco. Paderborno: ECP, 1987. 279p. 21cm. Pri gramatiko kaj lingvouzo, laŭ logikisma tendenco. Prezo: 39,90 gld.

**Syntactic Tree Structures in DLT.** Vidu ĉe *Scienco kaj tekniko.*

**Talenprobleem in internationale relaties, Het. De internationale taal (Esperanto).** Ivo Lapenna k.a. Trad. M. Vanden Bempt. Leuven, 1980. 50p. 21cm. Prezo: 5,70 gld.

**Teorio kaj praktiko de lingvo-instruado.** Irena Szanser. Budapeŝto: ILEI, 1992. 170p. 22cm. Bind. Instru-metodiko de Esperanto kaj de aliaj lingvoj. Prezo: 24,00 gld.

**Teoretičeskie osnovy interlingvistiki.** S.N. Kuznecov. Moskvo, 1987. 207p. 21cm. Prezo: 13,50 gld.

**Tradukarto.** Venelin Mitev. Sofija: BEA, 1991. 114p. 21cm. Mallongaj artikoloj pri la beletra tradukado, kun ekzemploj el la bulgara literaturo. Prezo: 18,00 gld.

**TRASE '90.** Tradukseminario en Brno, 1990. 84p. 30cm. Stencilaĵo. Malgranda krestomatio pri tradukado kaj stilistiko, kun sinonima vortareto kaj listo de metaforaj vort-uzoj. Prezo: 6,00 gld.

**Two Aspirations of Humanity, The. One Universal Scientific Religion and One International Common Language.** Dr. Nassif Isaac. London, 1987. 167p. 19cm. Prezo: 24,00 gld.

---

Herausgeber: Gesellschaft für Interlinguistik (GIL), Berlin
Redakteur: Dr.sc.Detlev Blanke, Otto-Nagel-Straße 110,D-12683-Berlin
Tel./Fax: 030-54 12 633. Anfragen zu GIL und IntI an diese Adresse.